

Bodenschutz gilt als eine sehr ernst zu nehmende Herausforderung des laufenden Jahrhunderts. Zu den Hauptgründen dieser Besorgnis zählen die in vielen Bereichen der Erde stark verminderte Bodenfruchtbarkeit, die steigende Zahl versiegelter Flächen und die vom Menschen provozierten Erosionsraten, die die natürlichen Bodenbildungsraten um ein Vielfaches übersteigen. Obwohl Boden generell als ein zu schützendes Gut gilt, gibt es zudem Böden, die aufgrund ihrer wertvollen Eigenschaften für den Menschen besonders schutzwürdig sind. Die Identifizierung dieser Böden aus den vorhandenen Bodenkarten lässt sich nur beschränkt durchführen und kann dadurch auch in dem hier behandelten Projektgebiet Vorarlberg nicht zufriedenstellend erfolgen. Aufgrund dessen wurden sieben Expertengespräche durchgeführt, um das fachliche Wissen von Bodenexperten aus Vorarlberg über „besonders schutzwürdige“ Böden aufzunehmen. Das Wissen wurde erstmals gesammelt und ihre Einschätzungen zur Thematik dargestellt. Die Ausweisung von Böden mit besonderen Eigenschaften stellt den zweiten Schwerpunkt der Expertengespräche dar. Des Weiteren dienen Letztere als Grundlage für die Diskussion und die anschließende Weiterentwicklung einer Definition von besonders schutzwürdigen Böden und deren Eigenschaften. Die so erstellten Hinweisflächen wurden mit vorhandenen Bodendaten kombiniert und in einer Hot-Spot-Karte dargestellt. Die Resultate stellen einen Ansatz zur Erstellung einer Hinweiskarte mit „besonders schutzwürdigen“ Böden dar, die in entsprechenden politischen Entscheidungen eine Anwendung finden könnte. Die realistische Einschätzung der tatsächlichen Verwendung dieser Karte wurde von Anwendersseite im Zuge eines Feedback-Bogens ausgewertet. Laut Aussagen der verantwortlichen Personen des Landes Vorarlberg wurde sowohl der verwendete Ansatz für den Bodenschutz, als auch die tatsächliche Verwendung der Hinweiskarten als realistisch und sinnvoll bewertet.

Soil protection is one of the major global environmental challenges of the present and the future. The main reasons for this are the following: a human-induced erosion rate that exceeds the natural soil-building rate many times, strongly decreasing soil fertility and uncontrolled sealing of ground all over the planet. In general, soil – as a basic raw material for human beings – should be attributed adequate protection. Nevertheless, some kinds of soil have special functions that present indispensable foundations for humans. Due to these special features, these soils need to be even more protected than others. Available soil maps of the here elaborated project area of Vorarlberg do not offer enough information to identify those soils. In the course of this master's thesis therefore seven experts were interviewed. Their knowledge was collected, processed and their estimation of the topic was presented. Moreover, the definition of soils deserving more protection was discussed and extended following the interviews. Indication areas were generated as a result and combined with available soil data of Vorarlberg. For presenting the results and easing the application in political decisions the areas were resumed in form of an indication map. The outcome of the thesis should serve as an approach for creating and using such a soil indication map that could be applied in political decision making. In order to find out, if it seems realistic that this map could be used, employees of public services working with soils were asked for a feedback. As a consequence it can be stated here that the overall evaluation was positive concerning the application of the map as well as the used approach in terms of soil protection.